

AUSWERTUNGSBOGEN 2021

Ihre erfassten Daten 2019

Vorwort

Durch den bundesweit flächendeckenden Ausbau der klinischen Krebsregister soll eine systematische und einheitliche Datenerfassung sichergestellt und somit die onkologische Qualitätsberichtserstattung gestärkt werden. Diese Daten sollen zukünftig Aufschluss über die Behandlung von Krebspatienten sowie Hinweise zur Weiterentwicklung von Krebstherapien geben und letztendlich zu einer Verbesserung der onkologischen Versorgung beitragen.

Anders als im jährlich erscheinenden Bericht zum Krebsgeschehen in Nordrhein-Westfalen (NRW), erhalten Sie in diesem Bogen aggregierte Auswertungen über die von Ihrer Einrichtung an das Landeskrebsregister (LKR) NRW gemeldeten Daten.

Ziel dieser Auswertungen ist zunächst, die Datenqualität der eingegangenen Meldungen zu verbessern und den Meldungs- und Auswertungsprozess durch die Kommunikation miteinander effizienter zu gestalten und zu optimieren.

Die Auswertungen werden Ihnen jährlich zur Verfügung gestellt und ermöglichen einen Vergleich zum jeweiligen Vorjahr.

Der Auswertungsbogen (AWB) kann sich im Laufe der Zeit verändern, da das LKR NRW die einzelnen Auswertungen weiterentwickeln und an Ihre Bedürfnisse anpassen möchte. Wir freuen uns daher sehr über Ihr Feedback.

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich für Ihr Engagement bedanken und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Dr. Andres Schützendübel
Geschäftsführer

Prof. Dr. med. Andreas Stang
Ärztlicher Leiter

Dr. Dominique Werner
Leiterin Klinische Auswertungsstelle

Meldestelle

Landeskrebsregister Nordrhein-Westfalen gGmbH
Gesundheitscampus 10
44801 Bochum

Die Auswertungen in diesem AWB beziehen sich auf Meldungen der Meldestellen-ID:
MSID 123456789

Datenbankstand	21.09.2021 Der Datenbankstand bezieht sich auf den Tag, an dem ein Auszug aus der Datenbank erstellt wurde. Alle Meldungen aus dem Auswertungszeitraum, die an diesem Tag in der Datenbank der Datenvalidierungs- und Speicherstelle lagen, wurden für die Auswertung berücksichtigt.
Leistungsdatum	Das Leistungsdatum ist definiert als das Datum, an dem die Leistung (meldepflichtiges Ereignis) erbracht wurde.
Auswertungszeitraum	Das Leistungsdatum liegt im Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019.

Frühstadien, Neubildungen unbekanntes Charakters und unsicheren Verhaltens sowie gutartige Neubildungen des zentralen Nervensystems. Eine Auflistung der meldepflichtigen Diagnosen ist auf der Homepage des LKR NRW zu finden. Bitte beachten Sie, dass in diesem AWB nur meldepflichtige Tumoren berücksichtigt wurden (<https://www.landeskrebsregister.nrw/melder/krebsregistrierung-inhalte-der-meldung/meldepflicht/>).

Bitte beachten Sie auch, dass mehrere Meldungen (Befunde) Informationen zu einem Tumor enthalten können. Genauso ist es möglich, dass ein Befund Informationen zu mehreren Tumoren beinhaltet. Eine Meldung ist somit nicht einem Tumor gleichzusetzen. Die Zählweise von Tumoren finden Sie in dem Buch Manual der Krebsregistrierung ab Seite 81 (Stegmaier, C., Hentschel S., Hofstädter, F., Katalinic, A., Tillack, A., Klinkhammer-Schalke, M. (2019) Das Manual der Krebsregistrierung (2. Aufl.). München, Deutschland).

Abbildung 2: A: Meldungen B: Gemeldete meldepflichtige Tumoren (Leistungsjahre 2016 - 2019)

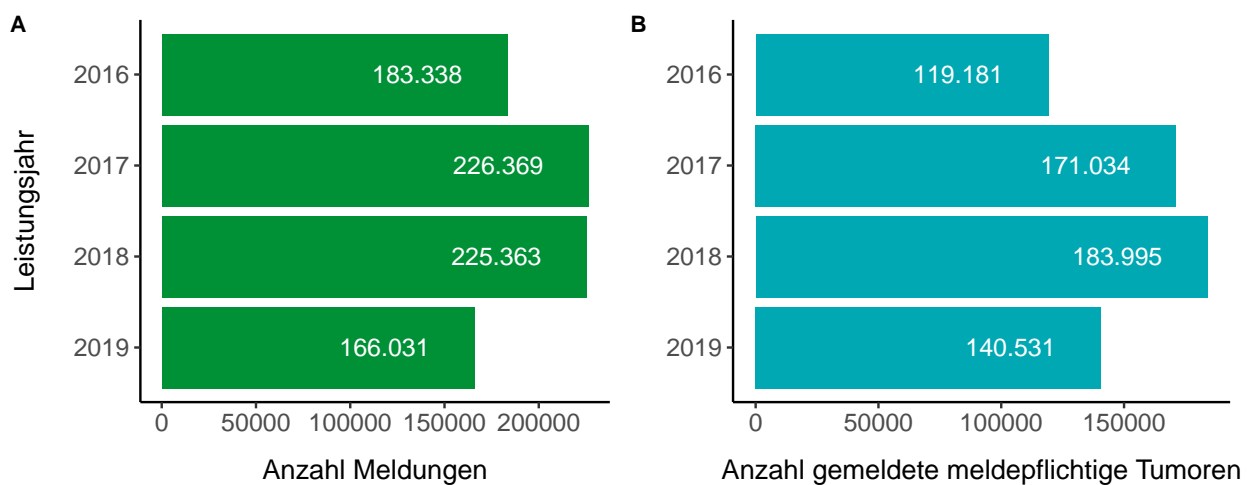


Abbildung 3 zeigt die Anzahl der Meldungen jeder Einrichtung in NRW, die einen AWB Pathologie erhalten. Abbildung 4 stellt die Anzahl der gemeldeten meldepflichtigen Tumoren dieser Einrichtungen dar. Der hervorgehobene Punkt in Abbildung 3 und 4 zeigt die Anzahl der Meldungen/gemeldeten meldepflichtigen Tumoren Ihrer Einrichtung, die bei N = 0 bzw. N = 0 liegt.

Die zugrundeliegenden Daten für Abbildung 4 sind zusätzlich in Tabelle 1 als Anzahl nach Organgruppe/Entität und in Abbildung 5 als prozentuale Verteilung über die Organgruppen/Entitäten sowohl für Ihre Einrichtung als auch für gesamt NRW aufgeführt. Zusätzlich gibt Ihnen Tabelle 1 Auskunft über den prozentualen Anteil Ihrer gemeldeten meldepflichtigen Tumoren an allen gemeldeten meldepflichtigen Tumoren in NRW pro Organgruppe/Entität.

Abbildung 3: Meldungen im Einrichtungsvergleich (NRW)

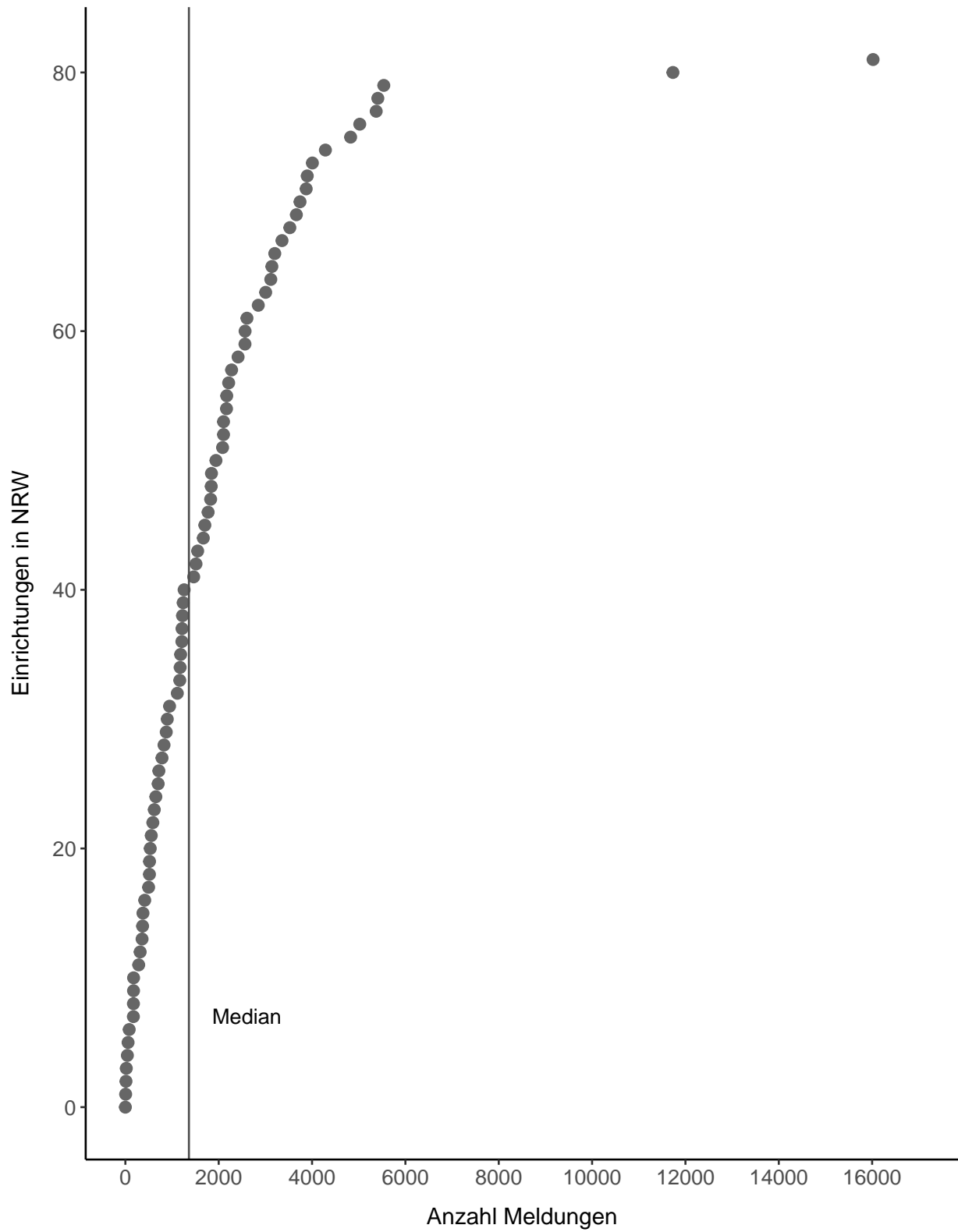


Abbildung 4: Gemeldete meldepflichtige Tumoren im Einrichtungsvergleich (NRW)

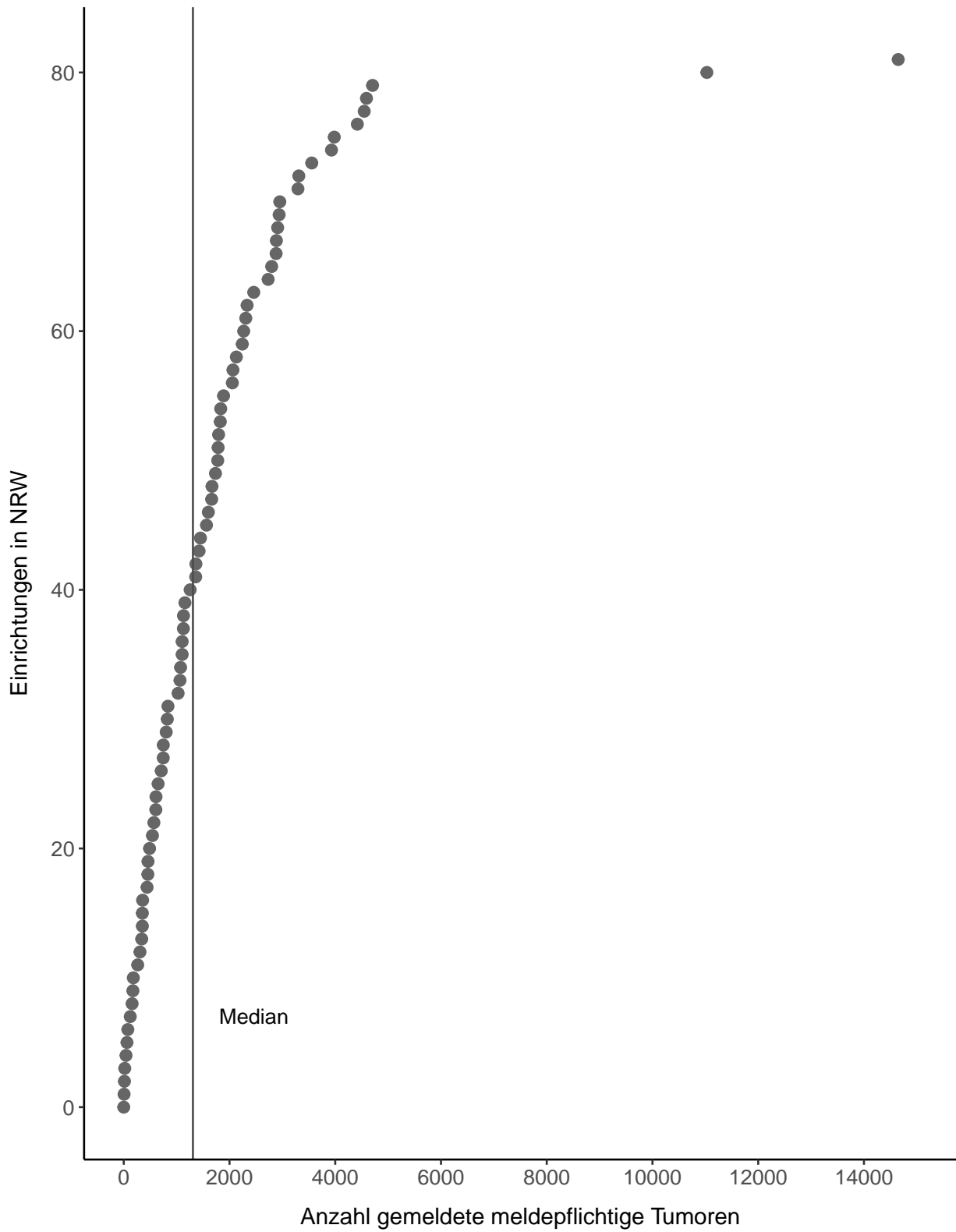


Tabelle 1: Gemeldete meldepflichtige Tumoren nach Organgruppe/Entität im Vergleich zu NRW

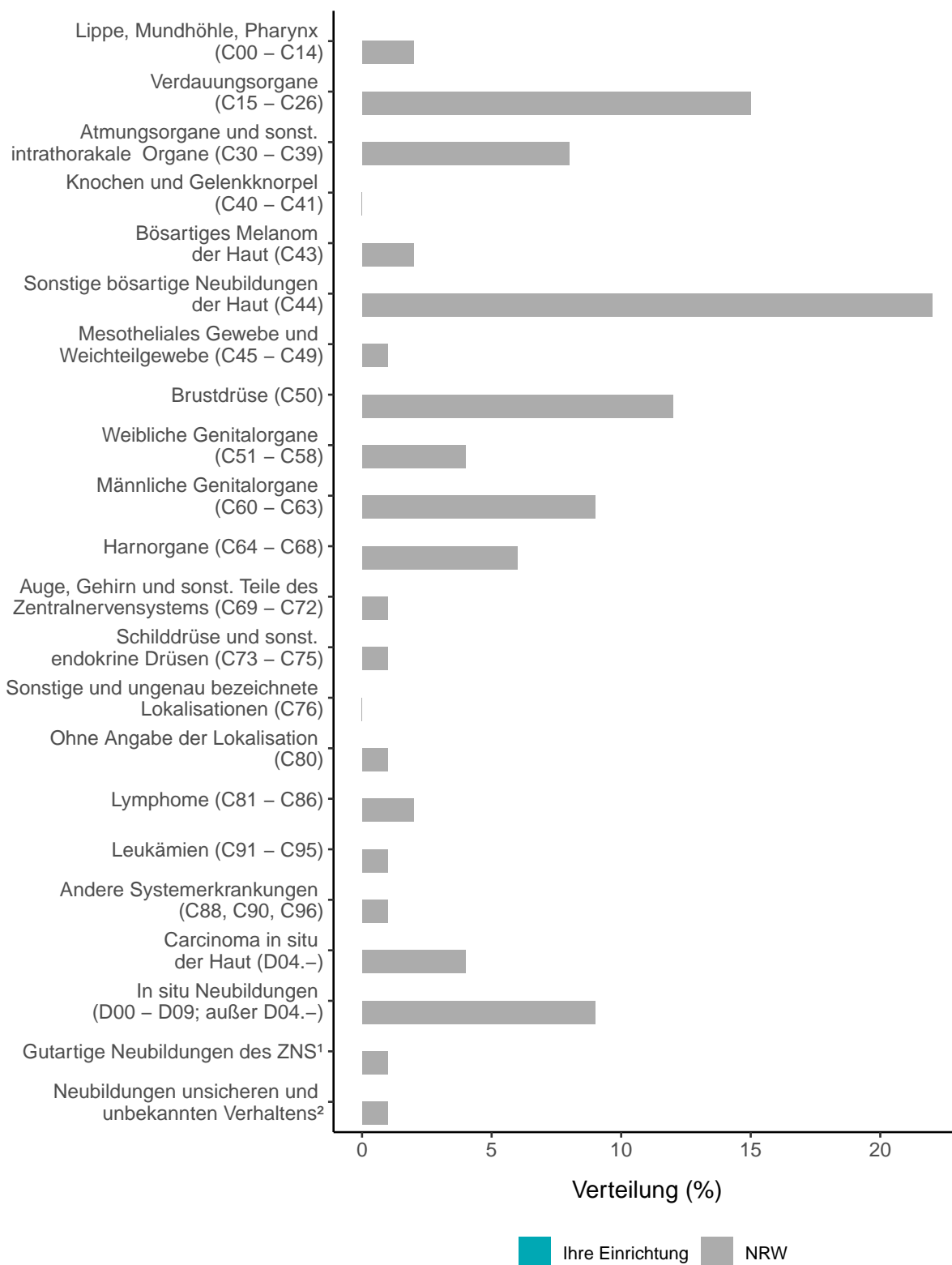
Nr.	Organgruppe/Entität (ICD-10)	Anzahl		
		Ihre Einrichtung	NRW	Anteil (%) an NRW
1	Lippe, Mundhöhle, Pharynx (C00 - C14)	0	2.560	0
	Mundbereich (C00 - C06)	-	1.469	0
	Speicheldrüsen (C07 - C08)	-	206	0
	Naso-, Oro- bis Hypopharynx (C09 - C14)	-	885	0
2	Verdauungsorgane (C15 - C26)	0	21.225	0
	Speiseröhre (C15)	-	1.502	0
	Magen (C16)	-	2.797	0
	Dünndarm (C17)	-	486	0
	Kolon (C18)	-	7.469	0
	Rektosigmoid und Rektum (C19 - C20)	-	4.076	0
	Anus und Analkanal (C21)	-	483	0
	Leber (C22)	-	1.022	0
	Gallenblase und Gallenwege (C23 und C24)	-	729	0
	Bauchspeicheldrüse (C25)	-	2.296	0
3	Atmungsorgane und sonstige intrathorakale Organe (C30 - C39)	0	11.832	0
	Larynx (C32)	-	732	0
	Bronchien und Lunge (C34)	-	10.802	0
4	Knochen und Gelenkknorpel (C40 - C41)	0	165	0
5	Bösartiges Melanom der Haut (C43)	0	2.156	0
6	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut (C44)	0	31.098	0
7	Mesotheliales Gewebe und Weichteilgewebe (C45 - C49)	0	1.025	0
8	Brustdrüse (C50)	0	16.852	0
9	Weibliche Genitalorgane (C51 - C58)	0	5.375	0
	Gebärmutterhals und -körper (C53 und C54)	-	2.791	0
	Eierstöcke (C56)	-	1.460	0
10	Männliche Genitalorgane (C60 - C63)	0	13.227	0
	Prostata (C61)	-	12.344	0
	Hoden (C62)	-	656	0
11	Harnorgane (C64 - C68)	0	8.030	0
	Niere (C64)	-	2.308	0
	Harnblase (C67)	-	5.044	0
12	Auge, Gehirn und sonstige Teile des Zentralnervensystems (C69 - C72)	0	1.009	0
	Meningen (C70)	-	10	0
	Gehirn (C71)	-	871	0
	Rückenmark, Hirnnerven (C72)	-	22	0
13	Schilddrüse und sonstige endokrine Drüsen (C73 - C75)	0	978	0
14	Sonstige und ungenau bezeichnete Lokalisationen (C76)	0	307	0
15	Ohne Angabe der Lokalisation (C80)	0	846	0
16	Lymphome (C81 - C86)	0	2.535	0
	Hodgkin-Lymphom (C81)	-	317	0
	Follikuläres Lymphom (C82)	-	545	0
	Nicht follikuläres Lymphom (C83)	-	1.305	0
	T/NK-Zell-Lymphome (C84 und C86)	-	196	0
17	Andere Systemerkrankungen (C88, C90, C96)	0	821	0
18	Leukämien (C91 - C95)	0	736	0

Nr.	Organgruppe/Entität (ICD-10)	Anzahl		
		Ihre Einrichtung	NRW	Anteil (%) an NRW
	Lymphatische Leukämie (C91)	-	420	0
	Myeloische Leukämie (C92)	-	252	0
	Monozytenleukämie (C93)	-	50	0
	Sonstige Leukämien (C94 und C95)	-	14	0
19	In situ Neubildungen (D00 - D09; außer D04.-)	0	12.102	0
20	Carcinoma in situ der Haut (D04.-)	0	6.078	0
21	Gutartige Neubildungen des ZNS¹	0	814	0
22	Neubildungen unsicheren und unbekanntes Verhaltens²	0	760	0
	Summe/Anteil (%)	0	140.531	0

¹Gutartige Neubildungen des ZNS (D32.0, D32.1, D32.9, D33.0, D33.1, D33.2, D33.3, D33.4, D33.7, D33.9, D35.2, D35.3, D35.4)

²Neubildungen unsicheren und unbekanntes Verhaltens (D39.1, D41.4, D42.-, D43.-, D44.3, D44.4, D44.5, D45.-, D46.-, D47.1, D47.3, D47.4, D47.5)

Abbildung 5: Prozentuale Verteilung gemeldeter meldepflichtiger Tumoren nach Organgruppe/Entität im Vergleich zu NRW



¹Gutartige Neubildungen des ZNS (D32.0, D32.1, D32.9, D33.0, D33.1, D33.2, D33.3, D33.4, D33.7, D33.9, D35.2, D35.3, D35.4)

²Neubildungen unsicheren und unbekanntes Verhaltens (D39.1, D41.4, D42.-, D43.-, D44.3, D44.4, D44.5, D45.-, D46.-, D47.1, D47.3, D47.4, D47.5)

2 T-Kategorie und histopathologisches Grading

In Tabelle 2 ist die Anzahl der Tumoren mit Angabe der T-Kategorie und des histopathologischen Gradings pro Organgruppe/Entität dargestellt.

In Ihrer Einrichtung gehören die drei häufigsten Tumoren zu den Entitäten **Sonstige bösartige Neubildungen der Haut** (C44) (N = 36.834), **Brustdrüse** (C50) (N = 20.520) und **Prostata** (C61) (N = 15294).

Die prozentuale Verteilung der Ausprägungen der T-Kategorie (T1 - T4) und Grading-Stufen (G1 - G4) bei den drei Entitäten, zu denen uns die häufigsten Angaben vorliegen, ist in Abbildungen 6 und 7 dargestellt. Basierend darauf, zu wie vielen Entitäten Meldungen aus Ihrer Einrichtung vorliegen, ist es möglich, dass weniger als drei gezeigt werden. Detaillierte Ausprägungen für die T-Kategorie z. B. T1b werden nicht einzeln dargestellt, sondern zu T1 gezählt. In die Kategorie „Sonstige“ fallen die Angaben T0 und Tis/Ta und Tx.

Das histopathologische Grading gibt Auskunft darüber, inwieweit das Tumorgewebe dem gesunden Ursprungsgewebe ähnelt und reicht von G1 (gut differenziert) bis G3/G4 (schlecht differenziert/undifferenziert) bzw. von low grade (gut differenziert) bis high grade (schlecht differenziert). In die Kategorie „Sonstige“ fallen die Angaben 0 (malignes Melanom der Konjunktiva), X (nicht bestimmbar) und B (Borderline). Die Angaben T (trifft nicht zu) und U (unbekannt) wurden von der Auswertung ausgeschlossen.

Bei geringen Anzahlen (siehe Tabelle 2) weicht die prozentuale Verteilung möglicherweise von den Erwartungen ab.

Tabelle 2: Gemeldete meldepflichtige Tumoren nach Organgruppe/Entität mit Angaben zu T-Kategorie und histopathologischem Grading

Nr.	Organgruppe/Entität (ICD-10)	Anzahl		
		NRW	Mit T-Kategorie	Mit Grading
1	Lippe, Mundhöhle, Pharynx (C00 - C14)	3.191	1.294	2.180
	Mundbereich (C00 - C06)	1.746	814	1.273
	Speicheldrüsen (C07 - C08)	266	112	125
	Naso-, Oro- bis Hypopharynx (C09 - C14)	1.179	368	782
2	Verdauungsorgane (C15 - C26)	25.948	11.731	18.373
	Speiseröhre (C15)	1.790	398	1.265
	Magen (C16)	3.405	1.201	2.493
	Dünndarm (C17)	599	290	437
	Kolon (C18)	9.102	5.576	7.393
	Rektosigmoid und Rektum (C19 - C20)	4.946	2.525	3.523
	Anus und Analkanal (C21)	583	156	408
	Leber (C22)	1.328	346	910
	Gallenblase und Gallenwege (C23 und C24)	917	435	588
	Bauchspeicheldrüse (C25)	2.836	802	1.304
3	Atmungsorgane und sonstige intrathorakale Organe (C30 - C39)	15.701	2.790	7.083
	Larynx (C32)	930	381	697
	Bronchien und Lunge (C34)	14.372	2.312	6.207
4	Knochen und Gelenkknorpel (C40 - C41)	249	80	76
5	Bösartiges Melanom der Haut (C43)	2.665	1.695	27

Nr.	Organgruppe/Entität (ICD-10)	Anzahl		
		NRW	Mit T-Kategorie	Mit Grading
6	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut (C44)	36.834	16.224	8.310
7	Mesotheliales Gewebe und Weichteilgewebe (C45 - C49)	1.438	350	462
8	Brustdrüse (C50)	20.520	9.718	14.882
9	Weibliche Genitalorgane (C51 - C58)	6.680	3.231	4.556
	Gebärmutterhals und -körper (C53 und C54)	3.481	1.883	2.717
	Eierstöcke (C56)	1.832	694	982
10	Männliche Genitalorgane (C60 - C63)	16.435	8.369	6.596
	Prostata (C61)	15.294	7.529	6.378
	Hoden (C62)	856	661	15
11	Harnorgane (C64 - C68)	9.974	7.825	7.505
	Niere (C64)	2.927	2.095	1.758
	Harnblase (C67)	6.192	5.125	5.098
12	Auge, Gehirn und sonstige Teile des Zentralnervensystems (C69 - C72)	1.448	136	30
	Meningen (C70)	16	-	-
	Gehirn (C71)	1.084	2	1
	Rückenmark, Hirnnerven (C72)	33	-	-
13	Schilddrüse und sonstige endokrine Drüsen (C73 - C75)	1.329	1.010	53
14	Sonstige und ungenau bezeichnete Lokalisationen (C76)	452	4	58
15	Ohne Angabe der Lokalisation (C80)	1.059	16	99
16	Lymphome (C81 - C86)	3.429	77	2.511
	Hodgkin-Lymphom (C81)	440	11	14
	Follikuläres Lymphom (C82)	760	22	705
	Nicht follikuläres Lymphom (C83)	1.746	27	1.632
	T/NK-Zell-Lymphome (C84 und C86)	247	3	1
17	Andere Systemerkrankungen (C88, C90, C96)	998	9	320
18	Leukämien (C91 - C95)	990	38	287
	Lymphatische Leukämie (C91)	550	34	281
	Myeloische Leukämie (C92)	353	2	5
	Monozytenleukämie (C93)	67	2	1
	Sonstige Leukämien (C94 und C95)	20	-	-
19	In situ Neubildungen (D00 - D09; außer D04.-)	14.299	6.816	4.618
20	Carcinoma in situ der Haut (D04.-)	7.653	3.190	303
21	Gutartige Neubildungen des ZNS¹	1.081	1	2
22	Neubildungen unsicheren und unbekanntes Verhaltens²	1.028	212	196
	Summe	173.401	74.816	78.527

¹Gutartige Neubildungen des ZNS (D32.0, D32.1, D32.9, D33.0, D33.1, D33.2, D33.3, D33.4, D33.7, D33.9, D35.2, D35.3, D35.4)

²Neubildungen unsicheren und unbekanntes Verhaltens (D39.1, D41.4, D42.-, D43.-, D44.3, D44.4, D44.5, D45.-, D46.-, D47.1, D47.3, D47.4, D47.5)

Abbildung 6: Prozentuale Verteilung T-Kategorie – Top 3 gemeldete meldepflichtige Tumoren

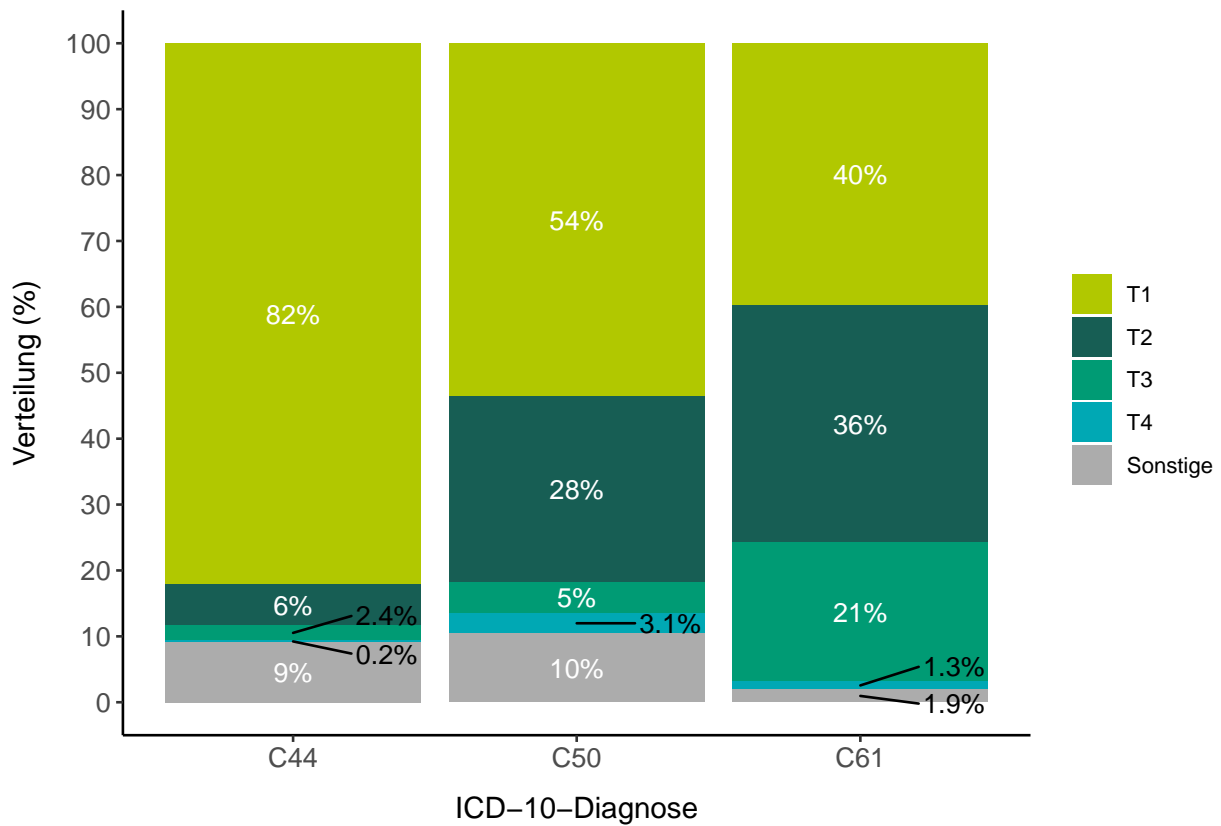
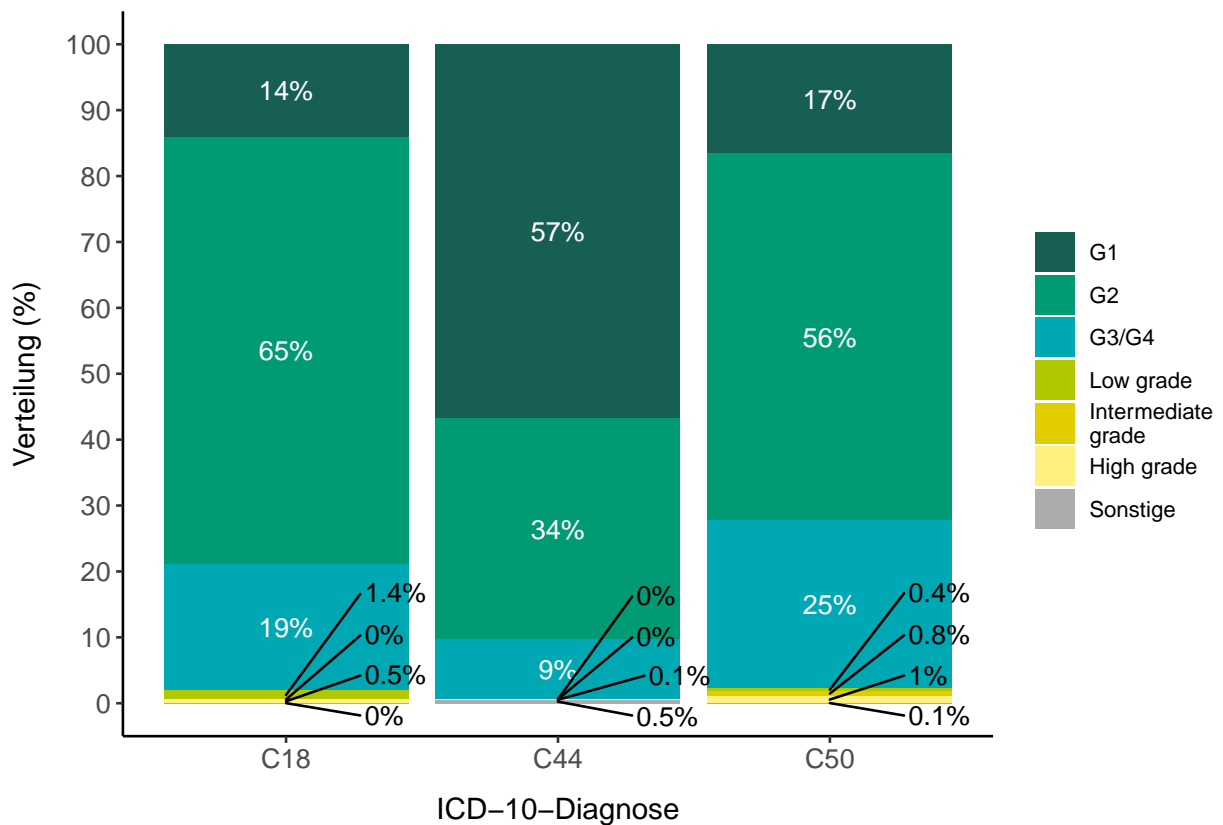


Abbildung 7: Prozentuale Verteilung histopathologisches Grading – Top 3 gemeldete meldepflichtige Tumoren



3 Morphologie

In Kapitel 3 wird der Anteil der spezifischen Morphologiecodes an der Gesamtzahl Ihrer gemeldeten meldepflichtigen Tumoren im Vergleich zu NRW (Abbildung 8) und die prozentuale Verteilung der Morphologien für die drei am häufigsten von Ihnen gemeldeten meldepflichtigen Tumoren dargestellt (Tabelle 3).

Der prozentuale Anteil der spezifischen Morphologien Ihrer Einrichtung konnte nicht ermittelt werden, da von Ihnen keine Meldungen mit Angaben zur Histologie für das Leistungsjahr 2019 vorliegen.

Abbildung 8: (Un)spezifische Morphologiecodes Ihrer gemeldeten meldepflichtigen Tumoren im Vergleich zu NRW (unspezifisch ≙ Morphologiecode ≤ 8040)

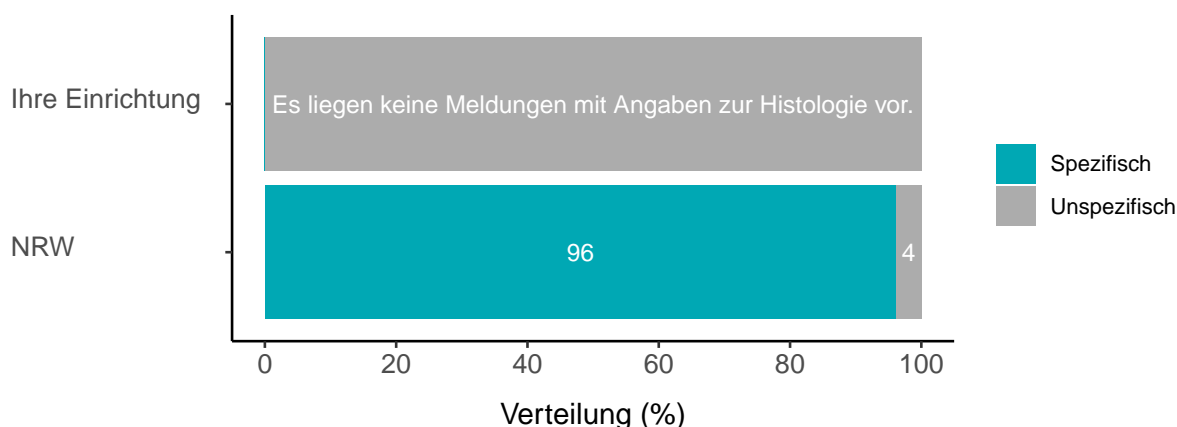


Tabelle 3: Morphologiecodes (≥ 0,5 %) – Top 3 gemeldete meldepflichtige Tumoren

ICD-10	ICD-O-3		Anteil (%)	
	Code	Bezeichnung	Ihre Einrichtung	NRW
C44	8070/3	Plattenepithelkarzinom o.n.A.	-	7,2
	8071/3	Verhornendes Plattenepithelkarzinom o.n.A.	-	12,5
	8072/3	Großzelliges nichtverhornendes Plattenepithelkarzinom o.n.A.	-	1,1
	8081/3	M. Bowen, bösartig	-	1,6
	8090/3	Basalzellkarzinom o.n.A. C44.-	-	9,1
	8091/3	Multifokales oberflächliches Basalzellkarzinom C44.-	-	13,5
	8092/3	Infiltrierendes Basalzellkarzinom o.n.A. C44.-	-	3,6
	8094/3	Basosquamöses Karzinom C44.-	-	0,6
	8097/3	Noduläres Basalzellkarzinom C44.-	-	47,0
	8098/3	Adenoides Basalzellkarzinom C53.-	-	0,6
C50	8000/3	Maligne Neoplasie	-	0,6
	8010/3	Karzinom o.n.A.	-	2,8
	8140/3	Adenokarzinom o.n.A.	-	1,8
	8211/3	Tubuläres Adenokarzinom	-	0,8
	8480/3	Muzinöses Adenokarzinom	-	1,3
	8500/3	Invasives duktales Karzinom o.n.A. C50.-	-	70,4
	8507/3	mikropapilläres Karzinom, bösartig	-	0,7
	8520/3	Lobuläres Karzinom o.n.A. C50.-	-	12,9
8522/3	Invasives duktales und lobuläres Karzinom C50.-	-	2,4	

ICD-10	ICD-O-3		Anteil (%)	
	Code	Bezeichnung	Ihre Einrichtung	NRW
	8523/3	Invasives duktales Karzinom gemischt mit anderen Karzinom-Typen C50.-	-	1,9
	8524/3	Invasives lobuläres Karzinom gemischt mit anderen Karzinom-Typen C50.-	-	0,5
C61	8010/3	Karzinom o.n.A.	-	0,8
	8140/3	Adenokarzinom o.n.A.	-	31,5
	8201/3	Kribriiformes Karzinom o.n.A.	-	2,0
	8211/3	Tubuläres Adenokarzinom	-	1,7
	8310/3	Klarzelliges Adenokarzinom o.n.A.	-	1,9
	8550/3	Azinuszellkarzinom	-	60,8

Bitte beachten Sie, dass der prozentuale Anteil in Tabelle 3 nur dann aufgeführt ist, wenn der Anteil mindestens 0,5 % beträgt.

Ihre Ansprechpartner im Landeskrebsregister NRW

Bei Fragen zu den Auswertungen:

Leitung Klinische Auswertungsstelle Dr. rer. med. Dominique Werner	T 0234 54509 600 dominique.werner@krebsregister.nrw.de
Zentrale E-Mail-Adresse	klinische-auswertungen@krebsregister.nrw.de

Ansprechpartner Qualitätssicherungsteams:

Regierungsbezirk Arnsberg Aleksandra Graw	T 0234 54509 610 aleksandra.graw@krebsregister.nrw.de
Regierungsbezirk Detmold Stefan Loth	T 0234 54509 615 stefan.loth@krebsregister.nrw.de
Regierungsbezirk Düsseldorf Dr. rer. nat. Catherine I. Real	T 0234 54509 611 catherine.real@krebsregister.nrw.de
Regierungsbezirk Köln Simone Sehlhoff	T 0234 54509 613 simone.sehlhoff@krebsregister.nrw.de
Regierungsbezirk Münster Dr. rer. nat. Eva Ferlemann	T 0234 54509 614 eva.ferlemann@krebsregister.nrw.de

Bei technischen Problemen und Fragen zur Abrechnung:

Servicehotline T 0234 54509 111

Bearbeitung und Redaktion

Autorenteam des LKR NRW in alphabetischer Reihenfolge:

Vincent Brücher	Florian Oesterling
Dr. rer. nat. Eva Ferlemann	Franziska Rees
Dr. rer. medic. Laura Khil	Stefanie Schulze
Dr. rer. nat. Lena Krebs	Dr. rer. med. Dominique Werner
Stefan Loth	

Impressum

Herausgeber

Landeskrebsregister Nordrhein-Westfalen gGmbH
Gesundheitscampus 10
44801 Bochum

T 0234 54509 000

F 0234 54509 499

info@krebsregister.nrw.de

<https://www.landeskrebsregister.nrw>

Geschäftsführer: Dr. Andres Schützendübel

Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Andreas Stang, MPH

Vorsitzender der Gesellschafterversammlung: Dr. Edmund Heller,
Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales

Sitz der Gesellschaft: Bochum

Registergericht: Amtsgericht Bochum

HRB 17715

Umschlaggestaltung

Sina Chakoh, Hafestraße 64, 48153 Münster
www.sinachakoh.de

Julia Kern

Klinische Auswertungsstelle, LKR NRW

Software

R Core Team (2018). R: A language and environment for statistical computing. R Foundation for Statistical Computing, Vienna, Austria.

<http://www.R-project.org/>

Gefördert durch



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Partner des



www.landeskrebsregister.nrw